

Aktualisierte Version 1.6

Hygienekonzept und -regeln gemäß 3G-Regel für den Besuch von Gottesdienst, Hauskreis, Gebetstreffen und Vorbereitungs-/Planungstreffen u. sämtlichen anderen Veranstaltungen im Gemeindehaus:

1. Vor dem Betreten des Gemeindehauses FFP2 oder OP-Schutzmasken aufziehen und für alle Bewegungen (Toilettengang etc.) während des Gottesdienstes (GD) und anderen Veranstaltungen im Gemeindehaus ebenfalls. Masken tragen während der ganzen Veranstaltung auch auf dem Sitzplatz.
Die beteiligten Mitarbeiter benötigen für das Sprechen und Singen auf der Bühne keine Schutzmasken. Auf allen Wegen von und auf die Bühne sind die Masken anzulegen.
2. Beim Betreten des Gemeindehauses und während der Veranstaltungen bitte auf den Mindestabstand von 1,5m achten, ausgenommen Personen, die zu einem Haushalt gehören.
3. Für den Abstand der Mitarbeiter auf der Bühne gilt in jede andere Richtung ein Mindestabstand von 1,5m.
4. Alle genutzten Mikrophone sind personalisiert. D.h., jede(r) Sprecher(in)/Sänger(in) hat sein/ihr eigenes Mikro. Ausgenommen das Standmikrofon für spontane Kurzbeiträge
5. Bitte Kontaktdaten – Name, Adresse und Tel.nummer in die Liste im Eingangsfoyer eintragen
6. Bitte im Foyer die Hände desinfizieren
7. Keine Umarmungen und kein Händeschütteln. Also, herzliche Begrüßung aus der notwendigen Distanz = 1,5m
8. Bitte daran denken - Husten und Niesen in die Armbeuge.
9. Gemeinde-Gesang in Räumen ist nur mit Schutzmasken möglich.
10. Die Toiletten bitte nur einzeln aufsuchen und ggf. vor der Tür warten, bis die Toilette wieder frei ist – auch hier bitte den Sicherheitsabstand von 1,5m einhalten.

11. Die Räume, die für Veranstaltungen in der Gemeinde genutzt werden, werden bei den Veranstaltungen in regelmäßigen Abständen von ca. 20 min. gelüftet.
12. Die Kollekte legen wir nach dem Gottesdienst bei den Ausgängen in die dafür bereitgestellten Behältnisse.
13. Nach Beendigung des Gottesdienstes verlassen wir unter Einhaltung des 1,5m Sicherheitsabstands den Gottesdienstraum entweder durch die Tür, die auf das Grundstück führt oder durch das Treppenhaus und den Haupteingang.
14. Gespräche nach dem Gottesdienst sind natürlich gerne möglich. Bitte die Maske aufbehalten. Im Haus und draußen bitte auf 1,5m Mindestabstand achten.

Abendmahl:

Beim GD mit Abendmahl gilt, dass alles in Einzelgedecken auf einem separaten Tisch vorbereitet ist. Nach Ansage zum Abendmahl, holen sich die Gottesdienstbesucher nacheinander (unter Berücksichtigung des Mindestabstands) ihr Gedeck am dafür vorbereiteten Tisch ab.

Bei Gottesdienstbesuchern aus einem Haushalt, kann eine Person aus diesem Haushalt auch die Gedecke für die weiteren Personen des Haushalts mit abholen. Nach Einnahme des Abendmahls sind die Schutzmasken umgehend wieder anzulegen. Die Rückgabe der AM-Gedecke erfolgt ebenfalls durch die einzelnen Personen auf den dafür vorbereiteten Tisch.

Stand 23. Dez. 2021 – Es gelten die jeweils aktuell gültigen Verordnungen des Landes Hessen bzw. des Landkreises Gießen zur Durchführung von Gottesdiensten und anderen religiösen Veranstaltungen (s.u. Ikgi im Internet) und die Vorgaben unseres Verbandes Chrischona-Gemeinschaftswerk e.V.

Die Gemeindeleitung der Evang. Stadtmission Pohlheim